

Fessel oder Chance

- wie sehen Landwirte den Verbund?

Dr. Heinrich Graf von Bassewitz

Landwirt, Gut Dalwitz,

Dalwitz (Mecklenburg-Vorpommern)

Stellv. Vorstandsvorsitzender der BIOPARK Markt GmbH

Der Markt für landwirtschaftliche Produkte

- **Weltweit sinken die Preise für landwirtschaftliche Erzeugnisse**
- **Reduzierter Anteil des landwirtschaftlichen Rohstoffes am fertigen Produkt**
- **Ertrag pro Flächeneinheit steigt, Preise sinken**
- **Qualität unserer Nahrungsmittel verringert sich**
- **Jeder Landwirt ist austauschbar**
- **Keine markt- sondern kostenorientierte Handlungsweise der Landwirte**

Vermarktung von Qualitätsprodukten

- **Potenziale für Eigenvermarktung:**
 - **Wachsendes Gesundheitsbewusstsein**
 - **Selbstverwirklichung im Konsum**
 - **Produktqualität wird wichtiger, die Bedeutung der Prozessqualität nimmt zu**
 - **Verantwortung gegenüber der Natur**

Vor- und Nachteile von Erzeugergemeinschaften

Vorteile I

Bündelung größerer einheitlicher Mengen bestimmter Qualität für die Vertragsproduktion, dadurch

- **mehr Marktmacht für Preis-Verhandlungen**
- **mehr Spielraum für Beratungs- und Marketingkonzepte**

Entlastung des Landwirts bei Vermarktung und Risiko, dadurch

- **bessere Zahlungssicherheit**
- **gute Planbarkeit der Produktion**
- **bessere Preise**
- **Konzentration auf die landwirtschaftliche Produktion**

Nachteile

Vor- und Nachteile von Erzeugergemeinschaften

Vorteile II

- Gemeinsamer Einkauf, dadurch**
- Senkung der Betriebsmittel-, Verarbeitungs- und Distributionskosten
 - Verhandlungsmacht bei Zulieferer und Verarbeiter
 - Senkung der Kosten durch Bessere Planbarkeit von Produktion und Absatz

Nachteile

- Lieferdisziplin, dadurch**
- Einschränkung der bäuerlichen Selbstständigkeit
 - Einschränkung des Handlungsspielraumes
 - Aufgabe der Spekulationsgeschäfte

Auslagerung von Marktnähe und -kompetenz, dadurch

- weniger Transparenz
- Kosten für externe Vermarktung
- Produktionsauflagen

Abhängigkeit von wenigen, großen Abnehmern

BIOPARK Markt GmbH

- **Gründung 1994 aus dem Verband BIOPARK**
- **681 Betriebe**
- **Bewirtschaftung von 127.000 ha**
- **Rinder: 100.000 / Schafe 45.000 / Schweine 10.000**
- **Umsatz 2001: 45 Millionen DM**
- **Kosten der Vermarktung: 3,6 % vom Umsatz**

Durch Leistungsgemeinschaften

- werden Preise am Markt durchgesetzt
- wird die kritische Größe zur Marktfähigkeit durch Bündelung bei Qualität, Menge und Verteilung eher erreicht
- werden Kosten für Produktion, Verarbeitung, Distribution und Marketing gesenkt und Margen erhöht